



2023

STATISTISCHE BERICHTE



Binnenschifffahrt im Februar 2023

Zeichenerklärungen

- 0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **6**

Tabellen

T 1 Güterverkehr im Februar 2023 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz..... 7

T 2 Gesamtbeförderung im Januar 2023 nach ausgewählten Güterabteilungen..... 7

T 3 Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2013 bis 2022 8

T 4 Containerumschlag im Februar 2023 8

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Ziel der Statistik ist die Ermittlung der Güterbeförderung auf den deutschen Binnenwasserstraßen sowie des Güterumschlags in den deutschen Binnenhäfen. Die Ergebnisse dienen der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten und damit u. a. als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie von EU-Institutionen. Insbesondere verkehrspolitische Planungen und Maßnahmen sowie wirtschaftliche und rechtliche Regelungen in der Binnenschifffahrt basieren auf fundierten Kenntnissen über Menge und Struktur der innerhalb Deutschlands auf Binnenwasserstraßen beförderten Güter.

Rechtsgrundlagen

- Europäische Union: Verordnung (EG) Nr. 425/2007 der Kommission vom 19. April 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1365/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen.
- Bundesrepublik Deutschland: Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 VerkStatG.

Erhebungsumfang

Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt wird monatlich als dezentrale Bundesstatistik erstellt. In der Statistik werden alle Ankünfte und Abgänge inländischer und ausländischer Binnenschiffe in bzw. von inländischen Binnenhäfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen erfasst, sofern die Schiffe eine Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen aufweisen und die Güterbeförderung gewerbsmäßig erfolgt. Die Daten zu den Ankünften und Abgängen der Schiffe werden bei den Frachtführern, Verfrachtern oder Schiffsführern erhoben, die für jede Ankunft und jeden Abgang eine sogenannte Zählkarte auszufüllen und bei der Hafenverwaltung abzugeben haben.

Erhebungsdurchführung

Die ausgefüllten Zählkarten werden von den Hafenverwaltungen gesammelt und monatlich an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Zum Teil erfolgt die Lieferung der aus den Zählkarten erfassten Daten in elektronischer Form.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt und Periodizität

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Erhebung wird monatlich durchgeführt.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale sind Angaben über das Schiff, die Fahrt und die eingeladenen, ausgeladenen oder beförderten Güter- und Ladungseinheiten. Erhoben werden Güter- sowie Containermerkmale (Güterart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ein- und Ausladehafen) sowie Schiffsmerkmale (Flagge / Registrierstaat, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) und Merkmale zur Fahrt (Ankunfts-, Abgangs- oder Durchfahrtsdatum, Fahrtroute, Meldehafen).

Vergleichbarkeit / Klassifikationen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende einheitlich geregelte Klassifikationen verwendet:

- NST-2007: Einheitliches Güterverzeichnis aller Verkehrsstatistiken
- NUTS: Systematik der Gebietseinheiten für die amtliche Statistik (frz.: Nomenclature des unités territoriales statistiques) ist eine hierarchische Gliederung zur eindeutigen Identifizierung regionaler Gebietseinheiten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den aktuellen Beitrittskandidaten zur EU-Erweiterung sowie den Ländern der European Free Trade Association (EFTA).

Daneben existieren weitere Klassifikationen, die jedoch nicht international geregelt sind. Dazu gehört u.a. die Einteilung des deutschen Wasserstraßennetzes in Wasserstraßengebiete und -abschnitte sowie einzelne Wasserstraßen.

Glossar

Beförderungsleistung, Tonnenkilometer

Produkt aus der Beförderungsmenge und der durchschnittlichen Transportweite in Kilometern. In der Regel wird dabei nur die im Inland zurückgelegte Transportweite berücksichtigt. Die Beförderungsleistung im Güterverkehr wird in Tonnenkilometer (Tkm) gemessen. Ein Tonnenkilometer entspricht dabei der Beförderung einer Menge von einer Tonne über eine Entfernung von einem Kilometer.

Beförderungsmenge

Gewicht der beförderten Güter in Tonnen. Das Beförderungsgewicht beinhaltet dabei stets das Verpackungsgewicht und mit Ausnahme der Seeverkehrsstatistik zusätzlich auch das Eigengewicht der Ladungsträger (z. B. der Container).

Güterumschlag

Summe aus den Einladungen und den Ausladungen der beförderten Güter. Im Unterschied zur Beförderungsmenge werden Transporte beim Güterumschlag zweifach erfasst, nämlich ein erstes Mal bei der Einladung und ein zweites Mal bei der Ausladung.

1. Güterverkehr im Februar 2023 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz

Hafen	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag		Veränderung 2022 zu 2023
				Januar-Februar		
	Februar			2022	2023	
	1 000 t					
Insgesamt	1 451	835	617	3 682	3 136	-14,8
darunter:						
Ludwigshafen	446	318	128	1 108	953	-14,0
Mainz	223	146	78	629	503	-20,0
Andernach	192	52	140	470	392	-16,6
Bendorf	126	59	68	250	267	7,0
Worms	70	48	23	211	134	-36,4
Koblenz	63	35	27	173	137	-20,7
Wörth am Rhein	57	12	45	117	117	-0,1
Speyer	50	36	14	142	155	9,0
Trier	43	37	6	99	86	-12,3
Germersheim	42	17	25	173	113	-34,5
Neuwied	37	35	2	43	66	54,4
Berghausen (Römerberg)	28	17	11	41	61	47,4
Weisenthurm	18	-	18	22	27	21,9
Linz am Rhein	13	-	13	34	23	-33,8
Rheinbrohl	13	13	-	39	19	-49,7

2. Gesamtbeförderung im Februar 2023 nach ausgewählten Güterabteilungen

Güterabteilung	Februar		Januar-Februar			
	2022	2023	2022	2023	Veränderung	
	1 000 t					%
Insgesamt	1 820	1 410	3 613	3 046	- 566	-15,7
darunter:						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	82	77	204	174	- 30	-14,7
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	-	2	-	6	6	x
Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	454	301	815	603	- 213	-26,1
Nahrungs- und Genussmittel	63	40	139	101	- 38	-27,6
Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	26	25	53	46	- 7	-12,6
Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	378	307	809	743	- 66	-8,1
Chemische Erzeugnisse etc.	369	314	748	623	- 125	-16,7
Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	83	29	93	69	- 24	-25,3
Metalle und Metallerzeugnisse	89	56	161	124	- 37	-22,8
Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	25	25	53	52	- 1	-2,0
Fahrzeuge	23	23	45	44	- 1	-2,2
Sekundärrohstoffe, Abfälle	80	94	174	219	45	25,9
Geräte und Material für die Güterbeförderung	24	22	57	50	- 8	-13,4

3. Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2013 bis 2022

Jahr / Monat	Güter- schiffe ¹	Güterverkehr			Güter- schiffe ¹	Güterverkehr		
		Umschlag	Empfang	Versand		Umschlag	Empfang	Versand
	Anzahl	1 000 t			Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. dem Vormonat in %			
2013	26 483	22 976	13 127	9 849	-3,3	2,2	3,4	0,7
2014	26 155	22 542	12 782	9 760	-1,2	-1,9	-2,6	-0,9
2015	24 690	21 408	12 083	9 325	-5,6	-5,0	-5,5	-4,5
2016	24 236	21 600	12 284	9 316	-1,8	0,9	1,7	-0,1
2017	24 576	20 623	11 311	9 312	1,4	-4,5	-7,9	-0,1
2018	26 709	19 914	11 362	8 553	8,7	-3,4	0,5	-8,2
2019	28 718	22 931	12 636	10 296	7,5	15,2	11,2	20,4
2020	35 151	22 432	12 376	10 055	22,4	-2,2	-2,1	-2,3
2021	34 758	21 885	12 011	9 872	-1,1	-2,4	-2,9	-1,8
2022	33 065	19 857	11 522	8 710	-4,9	-9,3	-4,1	-11,8

2023

Januar	2 427	1 684	1 002	682	4,1	23,5	26,0	19,9
Februar	2 490	1 451	835	617	2,6	-13,8	-16,7	-9,5
März	3 035	1 860	1 011	850	21,9	28,2	21,1	37,8
April								
Mai								
Juni								
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

¹ Beladene und unbeladene Schiffe, mit und ohne eigenen Antrieb.

4. Containerumschlag im März 2023

Containerart	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag			
				Veränderung zum Vor- jahresmonat	Januar-März		
	März				2022	2023	Veränderung 2022 zu 2023
	Anzahl	Anzahl			%	Anzahl	%
20-Fuß Container	8 265	3 281	4 984	-24,1	33 333	23 250	-30,2
30-Fuß Container	x	-	-	x	-	-	x
40-Fuß Container	16 224	7 616	8 608	-0,7	48 086	44 569	-7,3
Container > 40-Fuß	34	-	34	x	3	34	*
sonst. Großcontainer	17	-	17	6,3	27	25	-7,4
Insgesamt TEU 1	40 815	18 513	22 302	-14,6	129 552	112 502	-13,2

1 Twenty-foot-equivalent-Unit (= 20-Fuß-Einheiten)

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.